

Friedrich Hölderlin (1770-1843)

## Das Erinnern

Viel, viel sind meiner Tage  
Durch Sünd entweiht gesunken hinab.

O, großer Richter, frage  
Nicht wie, o lasse ihr Grab

5 Erbarmende Vergessenheit,  
Laß, Vater der Barmherzigkeit,  
Das Blut des Sohns es decken.

Ach wenig sind der Tage

10 Mit Frömmigkeit gekrönt entflohn,  
Sie sinds, mein Engel, trage  
Sie vor des Ewigen Thron,  
Laß schimmern die geringe Zahl,  
Daß einsten mich des Richters Wahl

15 Zu seinen Frommen zähle.

(66 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoelderl/saemtged/chap007.html>